



ZEICHENERKLÄRUNG

	UMGRENZUNG DES GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES												
	BAULAND												
	STRASSEN- UND WEGEBEGRENZUNGSLINIE												
	BAULINIE												
	BAUGRENZE												
<table border="1"> <tr> <th>WR</th> <th>II</th> </tr> <tr> <td>0,2</td> <td>0,4</td> </tr> <tr> <td colspan="2">AUSN.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">OFFENE BAUW.</td> </tr> </table>	WR	II	0,2	0,4	AUSN.		OFFENE BAUW.		<table border="1"> <tr> <th>BEZEICHNUNG DES GEBIETES</th> <th>ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE</th> </tr> <tr> <td>GRUNDFLÄCHENZAHL</td> <td>GESCHOSSFLÄCHENZAHL</td> </tr> </table> <p>AUSNAHMEN SIEHE SATZUNGSTEXT OFFENE BAUWEISE GESCHLOSSENE BAUWEISE</p>	BEZEICHNUNG DES GEBIETES	ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE	GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
WR	II												
0,2	0,4												
AUSN.													
OFFENE BAUW.													
BEZEICHNUNG DES GEBIETES	ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE												
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL												
WS WR WA MD MI MK GE GI SO I, II, III USW. MAX I, II, III USW.	<p>KLEINSIEDL.-REINE WOHN-ALLGEM. WOHNGBIETE DORF-MISCH-KERNGBIETE GEWERBE-, INDUSTRIE-, SONDERGBIETE ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND) ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTFESTSETZUNG)</p>												
	BEGRENZUNG DER BAUGEBIETE												
	BEGRENZUNG DER BAULICHEN NUTZUNG												
VORH. GEPL.	ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN VERSORGNUNGSFLÄCHEN												
	GRÜNPLÄTZE (PARKANLAGEN, SPORTPLÄTZE, SPIELPLÄTZE, KLEINGÄRTEN, FRIEDHÖFE)												
	BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF												
	FLÄCHEN FÜR LANDWIRTSCHAFT UND FORSTWIRTSCHAFT												
	FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UND GARAGEN SOWIE DEREN ZUFahrTEN												
	NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN												
	VORHANDENE BEBAUUNG (VOM KATASTERAMT EINGETRAGEN)												
	VORHANDENE BEBAUUNG (VOM PLANUNGSAMT NACHGETRAGEN)												
VORH. GEPL.	ENTWÄSSERUNG - ABWASSERKANAL												
	ENTWÄSSERUNG - REGENWASSERKANAL												
	ENTWÄSSERUNG - GRÄBEN - GRENZGRUPPEN												
	HOCHSPANNUNGSLEITUNG												
x 4,56 x 5,67	HÖHEN ÜBER N.N.												

Die Planunterlage für den Bebauungsplan Nr. 215 weist eine dem Zweck entsprechende Genauigkeit auf

Oldenburg, den 21. März 1962
Katasteramt

Oberregierungsvermessungsamt

GENEHMIGT
NACH § 11 DES BUNDESBAUGESETZES
V. 23. JUNI 1960 (BGBl. T. I S. 341) GEMÄSS
VERFÜGUNG VOM 24. 7. 1963
DER PRÄSIDENT DES N. DERS.
VERW. BEZIRKS LD. N. 1. 1. 1. 1.
Oldenburg, den 24. 7. 1963
Im Auftrage: gez. Dr. Zurlik
i.V.



Beglaubigt:
Blumen
Verwaltungsangestellte

Aufgestellt:
Planungsamt der Stadt Oldenburg

Genehmigt
gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes
vom 23. Juni 1960 (BGBl. T. I S. 341)

Rechtsverbindlich seit dem Tage
der Bekanntmachung am:
..... 16. 08. 1963

Bebauungsplan Nr. 215

Der Präsident des Niedersächsischen
Verwaltungsbezirks Oldenburg
Vle⁴.....
Oldenburg, den

Plan der Satzung
Maßstab 1:1000

Oldenburg, den

Kanemann
Städt. Baudirektor

Oldenburg, den

Städt. Baudirektor